
Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten von Bewerber*innen für Freiwilligendienste (FSJ, FÖJ, BFD)

Im DRK-Landesverband Westfalen-Lippe e.V. werden Deine personenbezogenen Daten stets vertraulich und mit der angemessenen Sorgfaltspflicht behandelt sowie gemäß den geltenden Datenschutzgesetzen verarbeitet. Im Folgenden informieren wir Dich über den Umgang mit Deinen Daten und über Deine Rechte nach Art. 13, 14 und 21 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie des Datenschutzbeauftragten

a) Für Bewerbungen über das allgemeine Kontaktformular, über die zentrale E-Mailadresse freiwilligendienste@drk-westfalen.de sowie die E-Mailadressen unserer Teammitglieder:

DRK-Landesverband Westfalen-Lippe e.V.
Sperlichstraße 25
48151 Münster
Telefon 0251 9739-0
Telefax 0251 9739-106
E-Mail: freiwilligendienste@drk-westfalen.de

Unsere **Datenschutzbeauftragte** erreichst Du unter datenschutz@drk-bbs.de. Die Kontaktdaten sind darüber hinaus im Internet unter <https://www.drk-bbs.de/die-bbs/kontaktpersonen.html> verfügbar.

b) Für Bewerbungen auf bestimmte Plätze in unserer Stellenbörse ist jeweils der Träger des jeweiligen Stellenangebots Verantwortlicher für die Datenverarbeitung. Die Kontaktdaten findest Du auf der Seite des Stellenangebots.

Genutzte Datenkategorien und Quelle der Daten

Du wendest Dich an uns, um Dich für einen Freiwilligendienst zu bewerben. Folgende Daten werden verarbeitet:

- Personendaten (z.B. Name, Beruf, Arbeitserlaubnis),
- Kontaktdaten (z.B. Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer),
- Pkw-Führerschein,
- komplette Bewerbungsunterlagen (z.B. Lebenslauf, Zeugnisse, Referenzen),
- Angaben zu bereits abgeleisteten Freiwilligendiensten.

Deine personenbezogenen Daten stellst Du uns in aller Regel selbst im Rahmen des Einstellungsprozesses zur Verfügung. Daneben können wir Daten von Dritten (z.B. Stellenvermittlung) erhalten haben. Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. im Internet aus beruflichen Netzwerken) zulässigerweise gewonnen haben.

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Deine personenbezogenen Daten werden nach den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Jugendfreiwilligendienst-Gesetz (JFDG), dem Bundesfreiwilligendienst-Gesetz (BFDG), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und anderen relevanten Datenschutzvorschriften verarbeitet.

3.1 Einwilligung (§ 26 Abs. (2) BDSG, Art. 6 Abs. (1) Buchst. a, 7 DSGVO)

Falls Du uns für bestimmte Fälle ausdrücklich eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten erteilt hast oder freiwillige Angaben in der Eingabemaske der Online-Bewerbung vornimmst, ist die jeweilige Einwilligung Rechtsgrundlage für die dort genannte Verarbeitung. Du kannst Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

3.2 Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (§§ 12 JFDG, 12 BFDG, 26 Abs. (1) S. 1 BDSG, Art. 6 Abs. (1) Buchst. b DSGVO)

Wir verarbeiten Deine personenbezogenen Daten, die Du uns im Rahmen Deiner Bewerbung mitteilst (z.B. bei Online-Bewerbungen: Pflichtfelder in der Eingabemaske), zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens und zur Entscheidung über die Begründung eines Freiwilligendienstverhältnisses.

3.3 Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (§ 26 Abs. (1) S. 1 und Abs. (3) BDSG, Art. 6 Abs. (1) Buchst. c DSGVO)

Wir verarbeiten Deine personenbezogenen Daten, falls dies zur Erfüllung von Pflichten nach dem JFDG / BFDG, steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten oder sonst aufgrund von Rechtsnormen, insbesondere Tarifverträgen und Betriebsvereinbarungen rechtlich erforderlich ist, ggf. auch zur Ausübung bzw. Erfüllung von Rechten und Pflichten der Interessenvertretungen der Beschäftigten (z.B. Personalrat).

3.4 Wahrung der berechtigten Interessen von uns oder eines Dritten (Art. 6 Abs. (1) Buchst. f DSGVO)

Wir können Deine personenbezogenen Daten außerdem auf Basis einer Interessenabwägung zur Wahrung der berechtigten Interessen von uns oder eines Dritten verarbeiten, sofern nicht Deine Interessen oder Grundrechte bzw. Grundfreiheiten überwiegen. Dies erfolgt zu folgenden Zwecken:

- für die Sicherstellung und Wahrnehmung unseres Hausrechts durch entsprechende Maßnahmen;
- für die Erstellung aggregierter Statistiken über die Anzahl von Online-Bewerbungen pro Jahr, Monat und Tag im laufenden Monat (eine personenbezogene Nutzeranalyse unseres Online-Bewerbungsportals findet ausdrücklich nicht statt);

- für die Durchsetzung unserer Rechte und Abwehr unberechtigter Ansprüche im Fall eines Rechtsstreites oder einer Interessenvertretung der Beschäftigten.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Wir geben Deine personenbezogenen Daten innerhalb unseres Unternehmens an die Bereiche weiter, die diese Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. zur Wahrung unseres berechtigten Interesses benötigen, ggf. an externe Stellen (z.B. Einsatzstellen, Behörden) oder bei Online-Bewerbung ggf. an Dienstleister (Webseiten-Provider o.ä.).

Sofern wir uns für bestimmte Zwecke an Dienstleistern bedienen, haben wir dann zur datenschutzrechtlichen Absicherung einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen.

Es erfolgt keine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an ein Drittland.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Schließt der Verantwortliche oder die im Fall des BFD die Bundesrepublik Deutschland einen Freiwilligendienstvertrag mit Ihnen, werden die übermittelten Daten zum Zwecke der Durchführung des Dienstverhältnisses unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften verarbeitet.

Wird mit Ihnen kein Dienstvertrag geschlossen, so werden die Sie betreffenden Daten spätestens sechs Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung automatisch gelöscht, sofern Sie uns nicht eine Einwilligung in die verlängerte Aufbewahrung der Bewerbungsunterlagen gegeben haben oder einer Löschung keine berechtigten Interessen von uns entgegenstehen. Ein berechtigtes Interesse in diesem Sinne ist beispielsweise die Beweislast in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft unser Unternehmen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Beschwerderecht

Wenn Du der Ansicht bist, dass die Verarbeitung Deiner Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO), hast Du die Möglichkeit, Dich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an unsere Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Unsere Datenschutzaufsichtsbehörde erreichst Du unter:

Für NRW:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Nordrhein-Westfalen

Postfach 20 04 44

40102 Düsseldorf

Tel.: 0211/38424-0

Fax: 0211/38424-10

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Du brauchst nur diejenigen Daten bereitzustellen, die für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens mit uns erforderlich, zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet oder zur Wahrung berechtigter Interessen berechtigt sind. Selbstverständlich erfolgt die Bereitstellung Deiner Daten durch Dich völlig freiwillig.

Ohne die Bereitstellung wäre die Durchführung des Bewerbungsverfahrens jedoch nicht möglich, was die Verweigerung des Abschlusses eines Freiwilligendienstvertrages zur Folge haben könnte.

Widerrufsmöglichkeit bei Einwilligung

Wenn Du in die Verarbeitung Deiner personenbezogenen Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt hast, kannst Du die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Den Widerruf Deiner Einwilligung schicke bitte schriftlich an o.g. Post- oder per E-Mail-Adresse.